I. **Anmeldung**

TOP:

Schulausschuss

Sitzungsdatum 28.10.2016

öffentlich

Betreff:
Schülerzahlen des Staatlichen Schulamtes, des Amtes für Allgemeinbildende und des Amtes für Berufliche Schulen im Schuljahr 2016/17

Anlagen:
Zahlenmaterial Staatliches Schulamt
Zahlen SchA und SchB (Tischvorlage)

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		☐	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):
Das Staatliche Schulamt erstellt zu Schuljahresbeginn ein umfangreiches Zahlenmaterial. Der vollständige Text ist auf der Homepage des Staatlichen Schulamtes http://www.schulamt.info/material/KS00001_201617_Pressebericht_SchA_Nuernberg.pdf einzusehen.

Aus den beigefügten Daten lässt sich der Trend klar erkennen:

- Die Zahl der Erstklässler steigt spürbar.
- Die Schülerzahlen gesamt steigen wie auch die Klassenzahlen.
- Die Klassengrößen halten sich auf erfreulichen Durchschnittswerten.
- Die Übergangsklassen sind in weiterhin hoher Zahl konstant.

Die Auswirkungen dieser Trends werden in der Überarbeitung der Schulraumentwicklungsplanung im IV. Quartal vorgestellt.

Zahlen der Gymnasien, Realschulen und Beruflichen Schulen werden wegen des späteren Statistiktermins noch nachgeliefert.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☐ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Im ersten Aufschlag der Statistikzahlen stehen Gender-Daten und Nationalitäten noch nicht zur Verfügung. In einer Globalsicht reicht jedoch auch ein Blick auf Schularten und Klassenzahlen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

II. **Herrn OBM**

III. **3.BM**

Nürnberg, 26.09.2016
3. Bürgermeister

(7437)